

**p75 Niedermoor über schluffig-lehmigen bis sandigen Hochwasserablagerungen**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	p-HN02	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	Brache und Grünland	
<b>Relief</b>	ebene Talsohle	
<b>Bodentyp</b>	mittel tiefes bis tiefes Niedermoor, örtlich kalkhaltig; teilweise Auengley-Niedermoor	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Niedermoortorf, stellenweise von geringmächtigen (1-3 dm) Auensedimenten überdeckt, auf Hochwasserabsätzen sowie örtlich auf kalkreicher Mudde	
<b>Bodenartenprofil</b>	(Ut4–Lu)	<3 dm
	Hn	5–>10 dm
	Ut3–Lu;Sl2–3,G0–2(5)	
<b>Karbonatführung</b>	Niedermoortorf häufig karbonatfrei, mineralische Sedimente meist karbonathaltig	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden sehr schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	organisch (Torf), stellenweise sehr stark humos bis anmoorig
	Unterboden	organisch (Torf)
<b>Bodenreaktion</b>	LN	neutral, stellenweise schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	Molb2, Molb3, Molb4, Mollb2, LMob2, LMob3, L/Mob3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

stellenweise Auengley (3-6 dm mächtig) über Niedermoor

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	sehr hoch (700–750 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	sehr hoch (450–500 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel bis hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel bis hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel bis hoch (150–250 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	sehr hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering bis mittel (1.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 4.00	Wald: 4.00

**Verbreitung und Besonderheiten**

bereichsweise Vorkommen im Blautal zwischen Blaubeuren und Blaustein-Arnegg (Alb-Donau-Kreis) und im Tal der Ach östlich von Schelklingen (Alb-Donau-Kreis) einschließlich der ehem. Donauschlinge um den Lützelberg bei Schelklingen sowie im Schmiechtal südlich von Schelklingen